

## Tennissaison 2018: TC Hafenlohr

Auch an diesem Wochenende waren wieder jede Menge Mannschaften des TC Hafenlohr im Einsatz.

Lediglich unsere Herren 55 hatten eine Pause, allerdings sind einige Spieler dieser Mannschaft in anderen Teams eingesprungen.

Beginnen wir am Freitag, den 15.06.2018 und hier mit den Heimspielen.

Unsere Bambino U12II spielten gegen den Tabellenführer vom Ski-TC Rieneck, ein sehr starkes Team wie wir leider am eigenen Leib erfahren mussten.

Beide Einzel gingen leider sehr glatt an unsere Gäste.

Also leider 0:2 Rückstand.

Im Doppel hofften wir, dass die Gäste etwas nachließen, aber das war leider nicht der Fall. Auch hier hatten wir keine Chance und unterlagen recht deutlich.

Am Ende eine 0:3 Niederlage.

Das macht nichts Kids, die waren sehr gut eure Gegner.

Für Hafenlohr spielten: [Sophia Wolf](#); [Milan Brand](#) und [David Johansen](#)

Auch unsere Knaben 14 hatten ein Heimspiel.

Es kam zum Derby gegen den TC Marktheidenfeld.

Nach der ersten Runde konnte man denken, wir werden heute überrollt.

Beide Einzel wurden glatt verloren.

Also leider 0:2 für die Gäste.

Aber was die Gäste schafften, gelang uns in der zweiten Einzelrunde.

Hier trumpften unsere Kids auf und gewannen beide Einzel.

Also unentschieden 2:2 nach den Einzeln.

Die Doppel sollten die Entscheidung bringen, aber auch hier teilte man die Punkte und so endete das Derby 3:3. Ein gerechtes Ergebnis.

Ein positiver Effekt, es waren wirklich sehr viele Zuschauer an diesem Spieltag auf der Anlage. Hat Spaß gemacht den Kids zuzusehen und die Emotionen der Eltern zu erleben.

Habt ihr gut gemacht, war richtig spannend.

Für Hafenlohr spielten: [Katharina Wolf](#); [Linda Roos](#); [Erik Brand](#);

[Hannes Hofmann](#) und [Dominik Heck](#) (Die Damen wie immer zuerst)

Auswärts antreten musste unsere Bambino 12I.

Man musste zu Poseidon Aschaffenburg.

Leider hatte man nur einen Platz zur Verfügung, denn es gab eine

Doppelbelegung auf den vier Plätzen, es spielte eine Knaben 14 gleichzeitig.

Anstatt jede Mannschaft zwei Plätze bekam, nein man ließ drei Knaben 14 spielen und wartete dann sinnigerweise auf das letzte Einzel.

Naja, was soll man da sagen, manche haben offenbar in Mathe nicht so gut aufgepasst.

Aber das hielt unsere Kids nicht davon ab, den Gastgebern alles abzufordern und so gewannen wir ein Einzel glatt und das andere Einzel ging nach tollem Kampf knapp im Matchtiebreak verloren.

Also 1:1 unentschieden. Das ließ noch auf einen Sieg hoffen.

Und im Doppel zeigten unsere beiden Kids aber mal ihr ganzes Können und fertigten die Gastgeber klar ab.

Am Ende ein toller 2:1 Erfolg.

Glückwunsch eine tolle Leistung von euch.

Für Hafenlohr spielten: [Thea Müller](#) und [Justus Richartz](#) (Die Dame zuerst, sorry Justus) 😊

So nun kommen wir zum Samstag, den 16.06.2018.

Morgens mussten unsere U18 zum Derby nach Lohr.

In der ersten Einzelrunde erlebten wir einen Sieg und leider musste im anderen Einzel unser Spieler aufgeben weil ihm schlecht war und er sich übergeben

musste. (Prost 😊)

Also ein 1:1 Zwischenstand.

In der zweiten Runde versuchten wir dann das Geschehen in unsere Richtung zu lenken, aber hier spielte der Gastgeber leider nicht mit.

Denkbar knapp mussten wir beide Einzel abgeben. Also leider 1:3.

So versuchten wir mit dem geholten Ersatzspieler, das Blatt noch zu einem Unentschieden zu wenden, aber beide Doppel konnten nicht gewonnen werden.

Aber wir kämpften in beiden Doppeln bis zur Erschöpfung.

Ein Doppel musste sich erst im Matchtiebreak geschlagen geben.

Also leider eine 1:5 Niederlage.

Macht nichts Jungs, das hätte auch anders laufen können.

Für Hafenlohr spielten: [Simon Dümig](#); [Hannes Heidenfelder](#);

[Philipp Heidenfelder](#); [Andy Sowa](#) und [Hannes Hofmann](#)

Am Nachmittag trat unsere Herren 60 beim TC Weiss-Blau Partenstein an.

Mit dem aber wirklich letzten Aufgebot trat man an und rechnete sich wirklich nichts aus.

Verletzungs- und Urlaubsbedingt waren gerade mal noch vier Spieler spielbereit, darunter ein Spieler der nach fast fünf Jahren wieder ein Medenspiel machte und unser fast 80-jährige „Doc“ Ronge.

In der ersten Einzelrunde hielten wir zwar gut mit, aber leider unterlagen wir dann dennoch in diesen beiden Einzeln und so stand es 0:2.

Die zweite Runde lief genauso ab, wobei wir einmal deutlich und einmal etwas weniger deutlich verloren.

Also nun 0:4 Rückstand.

In den Doppeln verzichtete der Gastgeber auf ein Doppel, das andere ging ebenfalls verloren.

Am Ende eine deutliche aber zu erwartende 1:5 Niederlage.

Das macht nichts, Hut ab, dass ihr das so durchgezogen habt.  
Für Hafenlohr spielten: Norbert Glücker; Heinrich Fehn;  
Manfred Schäffer und Gerhard (Jupp) Ronge

Eine Doppelbelegung gab es auf unserer Anlage.

Es spielten die Herren 40 und 50.

Die 40-er starteten bereits um 12:00 Uhr, deshalb fangen wir mit den Jungs an.  
Ausgerüstet mit einem neuen Mannschaftstrikot ging man gegen den  
ungeschlagenen Tabellenzweiten ans Werk.

Auf den vier Plätzen merkte man beim ein oder anderen Einzel, dass unsere  
Spieler hier keine Siegchance hatten.

Zwei Einzel dieser Runde gingen schnell verloren, das Spitzeneinzel konnten  
wir souverän gewinnen. Das vierte Einzel war eine lange zähe Angelegenheit,  
hier behielt leider der Gast die Oberhand.

Also leider ein 1:3 Rückstand.

In der zweiten Runde in der noch zwei Einzel zu spielen waren, hofften wir  
noch auf einen Ausgleich.

Aber leider konnten wir nur ein Einzel gewinnen, das andere Einzel ging  
denkbar knapp verloren.

Also leider 2:4.

In den Doppeln rauschte der TC H-Expresß in allen ersten Sätzen mit einem  
wahnsinnigen Tempo los.

Alle drei Doppel gewannen die ersten Sätze.

Wir erhofften uns noch die Überraschung, da erwischte es im Einserdoppel  
unseren Udo, er musste verletzungsbedingt aufgeben.

Ich bin mir sicher, auch hier hätten wir gewonnen.

Die anderen beiden Doppel siegten nämlich jeweils im Matchtiebreak.

Am Ende also eine unglückliche 4:5 Niederlage.

Schade Jungs, aber eine tolle mannschaftliche Gesamtleistung.

Für Hafenlohr spielten: Udo Kempf; Jörg Wochnik; Rüdiger Dümig;  
Rene Lerchl; Ermin Huzejrovic und Rainer Obmann

Die Herren 50 hatten den TC Blankenbach zu Gast.

Wir hatten nur zwei Plätze zur Verfügung und ein Spieler der Herren 40 dachte  
sich es ist so schön heute, da spiele ich noch etwas länger. 😊

Gehen wir aber in Zweierschritten vor.

Die ersten beiden Einzel konnten souverän gewonnen werden.

In der zweiten Runde taten wir uns recht schwer.

Ein Einzel ging glatt verloren, das andere Einzel wurde für uns gewertet, da sich  
der Gastspieler in Führung liegend leider verletzte und aufgeben musste.

Also nun 3:1 für uns.

Die letzte Einzelrunde war spannend, der Gegner hielt wirklich toll mit, aber die  
beiden Jungs gewannen beide Einzel und machten den Sack somit zu. Wir  
führten uneinholbar 5:1.

Nun stellten wir die Doppel Just for Fun auf und das bereuten wir natürlich.  
Alle drei Doppel wurden verloren, aber egal am Ende ein 5:4 Erfolg.  
Völlig egal wie, gewonnen ist gewonnen.  
Für Hafenlohr spielten: Willi Väh; Mike Dürr; Walter Krebs;  
Stefan Bauer; Egon König; Rolf Heidenfelder und Norbert (Johnny) Lang

So nun kommen wir zum Sonntag, den 17.06.2018.  
Wir beginnen mit dem Heimspiel unserer Damen.  
Man empfing den TC Wiesenfeld.  
Hier sollte der erste Saisonsieg herausspringen.  
In der ersten Einzelrunde zeigten unsere Ladies auch, dass sie gewillt waren das Vorhaben in die Tat umzusetzen.  
Wir konnten zwei Einzel gewinnen, ein Einzel ging verloren.  
Also schonmal eine 2:1 Führung.  
Die zweite Einzelrunde verlief genau wie die erste Runde.  
Auch hier zwei Einzel an uns, ein Einzel an den Gast.  
Also eine gute Ausgangsbasis diese 4:2 Führung.  
Und nachdem man sich bei den Doppeln einig war ging es frisch ans Werk, aber der Gast hatte sich vorgenommen, alle drei Doppel zu gewinnen.  
Aber das konnten wir verhindern, denn ein Doppel ging an uns, die beiden anderen an den Gast.  
Also am Ende der erhoffte Sieg mit 5:4  
Glückwunsch Mädels. Nun ist wieder alles drin.  
Für Hafenlohr spielten: Nadja Roth; Johanna Weis; Sophie Walter;  
Carolin Mill; Carmen Hock; Julia Eyrich und Katja Wagner-König

Auswärts antreten mussten unsere Damen 40 in der Bayernliga.  
Es ging zum aktuellen Tabellenführer TSV Fischbach Nürnberg.  
Und unsere Damen zeigten eine wahrlich tolle Leistung.  
So führten wir nach der ersten Einzelrunde überraschend mit 2:1.  
Das wollte der Tabellenführer natürlich so nicht hinnehmen und investierte alles in dieser Einzelrunde.  
Wir verloren hier alle drei Einzel, aber eines mussten wir verletzungsbedingt abgeben, in einem hatten wir keine Chance, das andere Einzel ging erst im Matchtiebreak verloren.  
Also leider 2:4 Rückstand. Hätte auch anders lauten können.  
In den Doppeln zeigten unsere Mädels wieder eine tolle Leistung, aber leider mussten wir ein Doppel aufgeben, die Verletzung aus dem Einzel ließ ein weiterspielen hier nicht zu.  
Die beiden anderen Doppel konnten gewonnen werden, so dass wir am Ende erhobenen Hauptes trotz einer 4:5 Niederlage die Heimreise aus Nürnberg antreten konnten.  
Wahnsinn Mädels, hier lag eine Überraschung in der Luft.

Tolle Leistung von euch. Vielleicht ist die Glücksfee nächstes mal auf der Seite der Hafenlohrer.

Für Hafenlohr spielten: [Waltraud Rohde](#); [Claudia Hoefler](#); [Birgit Bär-Kempf](#); [Brigitte Martin](#); [Sybille Lang](#) und [Monika Nätscher](#)

Ebenfalls auswärts antreten musste unsere Herren 30.

Es ging zum Tabellenletzten dem TV Hösbach.

In der ersten Einzelrunde musste Udo leider aufgeben, er hatte sich am Tag vorher bei den Herren 40 verletzt.

Das holten die beiden anderen Jungs der ersten Einzelrunde raus und gewannen ihre Spiele. Also eine 2:1 Führung.

Auch in der zweiten Einzelrunde zeigten unsere Jungs eine tolle Leistung und gewannen zwei der drei Einzel, also eine 4:2 Führung.

Die Doppelstärke dieser Truppe ist ja bekannt und das bekamen auch die Hösbacher zu spüren. Zwei Doppel gingen glatt an uns, das andere Doppel konnte der Gastgeber nach einem wahren Matchtiebreakkrimi für sich entscheiden. Am Ende also ein toller 6:3 Auswärtssieg.

Erneut eine tolle Leistung Jungs.

Für Hafenlohr spielten: [Jochen Weber](#); [Udo Kempf](#); [Andy Roth](#); [Manuel Fischer](#); [Stefan Weber](#) und [Matthias Ludwig](#)

Beim TC Rot-Weiß Miltenberg antreten musste unsere (fast) (Flo B) junge Herrenmannschaft.

Die mit zwei Ausländern spielenden Gastgeber waren an diesem Tag eine Nummer zu groß.

In der ersten Einzelrunde hatten wir keine Chance und so gingen alle drei Einzel an den Gastgeber, also ein 0:3 Rückstand.

Auch in der zweiten Runde erging es den Jungs nicht besser.

Hier gab es auch deutliche Niederlagen. Also ein 0:6 Rückstand.

Unsere Jungs verzichteten dann auf Grund des Länderspiels der deutschen Nationalelf bei der WM auf die Doppel.

Also eine 0:9 Niederlage.

Macht nichts Jungs, ihr spielt wenigstens mit eigenen jungen Kräften.

Für Hafenlohr spielten: [Marius König](#); [Max König](#); [Florian Bernhart](#); [Jan Emmerich](#); [Ludwig Lühtrath](#) und [Florian Lang](#)

Auch am kommenden Wochenende sind wieder einige Mannschaften für den TC Hafenlohr im Einsatz.

Ich wünsche allen Teams viel Glück.

Aber denkt immer bei allem sportlichen Ehrgeiz zuerst an eure Gesundheit, denn es ist Freizeit. Die Gesundheit ist das höchste Gut.

Michael Dürr  
Sportwart

